



Stadt Walsrode

- Die Bürgermeisterin -

Walsrode, 20.09.2023

Pressemitteilung

Walsroder Weltkindertag legt Fokus auf Schutz

Zum diesjährigen Weltkindertag am 20. September haben das Deutsche Kinderhilfswerk und UNICEF Deutschland das Motto „**Jedes Kind braucht eine Zukunft**“ ausgerufen.

Auf Einladung der Stadt Walsrode haben 15 Aktive diesen Anlass genutzt, um mit den Impulsen der Kampagne „Walsrode schiebt den Gedanken nicht weg“ Ende Juni 2023 einen Think Tank zu installieren. In einem „Think Tank“ werden Ideen zu einem bestimmten Thema gesammelt und dann entweder direkt umgesetzt, mittelfristig verwendet oder auch verworfen.



(@Foto: Stadt Walsrode)

Die Anwesenden, die die berufliche Spannweite in Sachen Erziehung und Bildung von der Krippe bis zur weiterführenden Schule abdeckten, waren sich einig:

Als unmittelbares, wichtigstes Element aus dem „Tank“ muss schlichtweg das Sprechen über das Thema Gewalt an Kindern gelernt und angewendet werden. Welche Namen geben wir eigentlich den Geschlechtsorganen im Gespräch mit Kindern?, wie verhalte ich mich, wenn mir ein Kind anvertraut, dass es zu Hause geschlagen wird?, Darf ich den Sportverein eigentlich fragen, wie dessen Konzept zum Schutz meines Kindes vor Gewalt funktioniert? Was sage ich eigentlich, wenn auf einer Party mit Freunden jemand die ganze Zeit mit meinem Kind tanzt und ich dabei ein komisches Gefühl habe?.

Ansprechpartner für die Pressemitteilung:

Klaus Bieker, Pressesprecher, ☎ 05161-977224, ✉ k.bieker@walsrode.de



(@Foto: Stadt Walsrode)

Prinzipiell hilft es hier immer, sich Gesprächspartner*innen zu suchen und mit dem komischen Gefühl, der Angst, den Fragezeichen nicht alleine zu sein.

Claas Löppmann, Pädagogischer Leiter der Stadt Walsrode empfiehlt hierzu für alle Menschen die Nummer des Hilfetelefon 0800 22 55 530, sowie für Lehrer*innen den Digitalen Grundkurs www.was-ist-los-mit-jaron.de .

Mittlerweile verfügen unsere Breitengerade über ein enges Netz aus Hilfsmöglichkeiten so Löppmann weiter: „Unser Pädagogisches Personal begegnet der Thematik professionell und weißt flächendeckendes Fachwissen auf.“ Wie in der Kampagnenwoche betont der Pädagogische Leiter auch hier, dass der Schutz von Kindern alle angeht und die Aufklärung weder allein auf Fachkräfte noch auf Kinder übertragen werden kann.

Die Organisatoren der Stadt Walsrode erlebten den Nachmittag als inhaltlich fruchtbar und bereichernd. Die Zusammensetzung des Treffens mit Vertreter*innen unterschiedlicher Arbeitsbereiche und Organisationen sei zu diesem Themenfeld unerlässlich und hat sich bewährt. Kinder brauchen eine Zukunft- Erwachsene haben alles zu tun, um diese gewaltfrei zu gestalten.